02.04.2024 – 16:00 Uhr

Powertage 2024: Jubiläumsausgabe adressiert drängende Anliegen der Schweizer Strombranche

Zürich (ots) -

Vom 4. bis 6. Juni 2024 finden die Powertage in der Messe Zürich statt. Die Plattform für die Schweizer Stromwirtschaft verbindet in einem Format Wissenstransfer, Networking und Information und feiert im Juni 2024 ihr 20-jähriges Jubiläum. Erwartet werden rund 150 Ausstellende und 2'200 Fachbesuchende.

Entstanden aus der ineltec und erstmals im Jahr 2004 durchgeführt, bringen die Powertage alle zwei Jahre wichtige Unternehmen, Expertinnen und Meinungsmacher aus der Schweizer Stromwirtschaft zusammen. Gemeinsam mit den führenden Verbänden Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen (VSE), Electrosuisse, Bundesamt für Energie (BFE) und swissmig fördern die Powertage die Diskussion der aktuellen, komplexen Fragestellungen. Im Rahmen der zehnten Durchführung stehen dabei vier Leitthemen im Fokus, welche im Powertage Fachforum wie auch in der Ausstellung vertreten sein werden.

20 Jahre Innovation und Zukunftsvisionen - Fokus auf entscheidende Branchenthemen

Erneuerbare Stromversorgung

Damit die Schweiz ihre Energie- und Klimaziele erreicht, braucht es einen massiven Ausbau der heimischen Produktion aus erneuerbaren Energien. Um den, aufgrund der Dekarbonisierung der Sektoren Verkehr und Wärme, künftig steigenden Strombedarf decken zu können, muss dieser Ausbau von Solar- und Windkraft so schnell wie möglich erfolgen. Wie gelingt es, die nötigen Verfahren zu beschleunigen? Und wie können wir dennoch für jedes Projekt eine Interessenabwägung zwischen Schutz und Nutzen gewährleisten, um die Chancen auf Akzeptanz zu erhöhen?

Versorgungssicherheit Schweiz

Der Ausbau der Winterproduktion - vor allem mit Wasserkraft, alpiner Photovoltaik und mit Windkraft - ist zentral, um das Risko für allfällige Mangellagen während der kalten Jahreszeit zu verringern und um die Abhängigkeit der Schweiz punkto Stromimporte vom europäischen Ausland zu reduzieren. Wie gelingt uns der Ausbau und die Modernisierung des Schweizer Netzes auf allen Ebenen? Und wie schaffen wir die dafür notwendigen beschleunigten Verfahren und klaren Rahmenbedingungen?

Digitalisierung und künstliche Intelligenz

Die Energieversorgung wird zunehmend dezentral und damit komplexer. Um diese steigende Komplexität zu handhaben und die Systemstabilität zu gewährleisten, brauchen wir digitale Technologien. Die neuen Möglichkeiten, Daten zu erheben, bieten Energieversorgern zahlreiche neue Opportunitäten. Wie gelingt es uns, Machine Learning und KI-Anwendungen als Instrumente zu

nutzen, um die Stromversorgung noch sicherer zu machen oder den Stromhandel zu optimieren?

Kompetenzen im Wandel

Der Umbau des Energiesystems erfolgt nicht nur auf technologischer Ebene, sondern betrifft auch die Fachkräfte der Energiebranche in erheblichem Maße. Moderne Technologien erfordern neue Kompetenzen beim Fachkräfte-Nachwuchs. Um diese Bedürfnisse bedienen zu können, müssen Aus- und Weiterbildungen entsprechend aktualisiert werden. Gleichzeitig sind aber auch das Know-how und die grosse Erfahrung der langjährigen Expertinnen und Experten gefragt. Wie gelingt es uns, den dazu notwendigen Austausch zwischen den Generationen zu unterstützen?

Erste Highlights aus dem Forumsprogramm

Neben der Ausstellung mit rund 150 Ausstellenden werden die Powertage ein erstklassiges Forumsprogramm präsentieren - erste Highlights daraus sind:

Eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien

Die Übertragungsnetze sind das Rückgrat einer sicheren Stromversorgung. Die schnell zunehmenden neuen erneuerbaren Energien verlangen ein Umdenken und es gilt, die Chancen der Transformation der Energiesysteme gezielt zu nutzen. Im Powertage Fachforum am Dienstag, 4. Juni 2024 bringt dies Adrian Häsler, Leiter Grid Infrastructure bei Swissgrid, in seiner Keynote auf den Punkt. Er zeigt in seinem Referat auf, wie das Netz der Zukunft aussehen wird und welche Rollen die Schweiz, Europa und insbesondere auch die Politik spielen müssen. Auf dem Podium im Anschluss geht es um die nationale Weichenstellung, die uns mit der Abstimmung vom 9. Juni 2024 bevorsteht, sowie die aktuellen Herausforderungen auf kantonaler Ebene. Gemeinsam mit Adrian Häsler diskutieren auf dem Podium Jan Flückiger, Generalsekretär der Energiedirektoren der Kantone EndK, Michael Frank, Direktor des VSE und Benoît Revaz, Direktor des BFE.

CIGRE - ENERGY TRANSITION is NOW!

Wissensmanagement ist zentral für den Erfolg bei der praktischen Umsetzung der Energiewende. Über digitale und analoge Plattformen arbeiten führende Experten gemeinsam an anstehenden Problemen. Sie dokumentieren die Lösungsansätze in weltweit verfügbaren technischen Broschüren. Dabei geht es nicht nur um technische Komponenten, Subsysteme und Speicher, sondern auch um Systemführung, Asset Management, Marktregulierung, Umweltperformance und Cybersecurity auf allen Netzebenen. Am Mittwoch, 5. Juni 2024 gibt Rudolf Meier, Präsident CIGRE CH, Geschäftsführer EnerTrans und Geschäftsbereichsleiter EVT bei Bouygues Energies & Services einen Überblick zur CIGRE.org und zeigt mit praktischen Beispielen, wie man die Plattform effizient nutzt. Im Anschluss an diese Keynote werden in Vorträgen Trends beleuchtet, welche beherrscht werden müssen: Künstliche Intelligenz, Cyber Security, die Integration der Elektromobilität und den Einsatz von Leistungselektronik in Stromnetzen.

Eine Anleitung zur Gestaltung der Zukunft

Am Donnerstag, 6. Juni 2024 stehen im Fachforum der Umbau und die Kollaboration im Vordergrund. Echter Wandel kann allein mit Wissen und Können nicht gelingen - es braucht einen kulturellen Wandel hin zu einer klimagerechten Zukunft. Wie dies konkret aussieht, bringt Transformationsforscher Jörg Metelmann in seiner Keynote "The Power of Imagineering" auf den Punkt. Man darf auf überraschende neue Perspektiven des HSG-Titularprofessors gespannt sein! Auf dem Podium im Anschluss geht es gemeinsam mit Vertretenden aus der Praxis ans Eingemachte - mit Franziska Barmettler, Zürcher Kantonsrätin und Leiterin Nachhaltigkeit bei IKEA Schweiz, Alexander Keberle, Geschäftsleitungsmitglied und Verantwortlicher für das Energie-Dossier bei economiesuisse, und Alena Weibel, Head of Corporate Communications bei Axpo Group.

Das Programm der Powertage 2024 ist auf www.powertage.ch im Menüpunkt "Programm" publiziert. Tickets für die Powertage können ab sofort unter www.powertage.ch/de/tickets erworben werden.

Powertage 2024 - Treffpunkt der Schweizer Stromwirtschaft

Dauer, Öffnungszeiten

4. bis 6. Juni 2024, Dienstag bis Donnerstag, 9 bis 17 Uhr

Alle Informationen: www.powertage.ch

Veranstalter

MCH Messe Schweiz (Basel) AG, Powertage, CH-4005 Basel

MCH Group

Die MCH Group mit Sitz in Basel ist ein international tätiges Erlebnismarketing-Unternehmen mit einem umfassenden Dienstleistungs-Netzwerk und einem internationalen Angebot von Erlebnismarketing-Lösungen. Der Geschäftsbereich Exhibitions & Events veranstaltet jährlich rund 170 Gastveranstaltungen und organisiert 25 eigene Events und Messen in der Schweiz, darunter national führende Plattformen wie die Powertage, die Swissbau, die Igeho und die Giardina. Zudem betreibt die MCH mit der Messe Basel, dem Congress Center Basel und der Messe Zürich die flächenmässig grössten multifunktionalen Eventinfrastrukturen der Schweiz. Das Unternehmen beschäftigt über 800 festangestellte Mitarbeitende, rund die Hälfte davon in der Schweiz und in den USA. Weitere Informationen unter: mch-group.com

Pressekontakt:

MCH Messe Schweiz (Basel) AG | Powertage | CH-4005 Basel
Dominique Farner | Marketing & Communications Manager Powertage
T +41 58 206 21 99 | dominique.farner@messe.ch

Medieninhalte

Powertage 2024: Jubiläumsausgabe adressiert drängende Anliegen der Schweizer Strombranche Powertage 2022 | Fachforum VSE | v.l.n.r. Konrad Rieder, Leiter Regulierungsmanagement, SIG, Valérie Bourdin, Mediensprecherin und Mitarbeiterin Public Affairs, VSE, Moderation: Rolf Schmid, TEAG Advisors AG / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100094441 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100094441/100917765 abgerufen werden.